

Nach Elternzeit: Teilzeit oder "selber vertreten"?

Beitrag von „Boeing“ vom 21. April 2010 14:19

Hallo Kerstin,

hattest du denn schon drei Jahre Elternzeit? Oder kommst du früher zurück?

Eine Kollegin ist nach einem Jahr wiedergekommen und hat dann Teilzeit in Elternzeit gemacht, deshalb haben wir die restlichen Stunden für eine Vertretungskraft bekommen. Wenn sie nur normale Teilzeit gemacht hätte, wäre die Schule leer ausgegangen.

Ich glaube aber auch, dass es auch Vorteile für dich persönlich geben müsste, weiß aber nicht die genauen Bezeichnungen. Diese Kollegin ist leider gerade krank.

Viel Erfolg bei der Suche nach weiteren Erkenntnissen und dir einen guten Wiedereinstieg.